

	<p>Objekt: Brustpanzer (Harnisch)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 4654</p>
--	--

Beschreibung

Geschmiedeter und genieteteter Brustpanzer aus Stahl und Eisen mit vergoldetem Dekor; mit Leinen gefüttert. Der wie ein Korsett gestaltete Panzer besteht aus fünf Stahlplatten, die mit Scharnieren verbunden und mit reicher Goldtauschierung verziert sind. Die Brustplatte ist zweiteilig gearbeitet und war vorne zu öffnen. Alle Platten sind mit verschlungenen Weinranken verziert, an deren Trauben Vögel picken. Der Dekor ist auf den beiden Seitenplatten mit tiefen Armausschnitten jedoch stark abgenutzt und schlecht zu erkennen. Die Rahmung der einzelnen Platten ist ebenfalls mit Goldtauschierung in floralen Mustern verziert. Am Rücken und seitlich des vorderen Halsausschnittes ist die Rahmung geschwungen; sie mündet in der Form von Vogelköpfen. Im Nackenbereich ist darunter eine goldene Inschriftenkartusche mit den Anrufungen Allahs, Muhammads und Alis angebracht. Dies weist auf einen schiitischen Auftraggeber und Besitzer hin. Das Leinenfutter des Panzers ist modern. Bei der Dekortechnik des Tauschierens werden dünne Metalldrähte, z.B. aus Silber, Kupfer oder wie hier Gold, in vorgegebenen Mustern in das zu verzierende Objekt eingehämmert.

Grunddaten

Material/Technik:	Stahl, Eisen, Gold, Leinen, steel, iron, gold, linen
Maße:	Gewicht: 5000 g, Breite: 35 cm, Höhe: 40 cm, Tiefe: 28 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1750-1790er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Brustpanzer (Harnisch)